

- Objekt: Neubau Kindergarten und Krippe Wahnbek-Sandbergstraße
- Auftraggeber: Gemeinde Rastede –Gbl-zentrale Gebäudewirtschaft  
Sophienstr. 27, 26180 Rastede  
Herr Witte, Tel.: 04402/920-177 / Fax: 04402/920-277  
E-Mail: [witte@rastede.de](mailto:witte@rastede.de) / Internet: [www.rastede.de](http://www.rastede.de)
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB
- Ausführungsort: 26180 Rastede, Wahnbek, Sandbergstraße
- Art und Umfang: Erd- und Kanalarbeiten
- 190 m<sup>3</sup> Baustraße
  - Rodungs- u. Fällarbeiten
  - 350 m<sup>3</sup> Oberboden abtragen, umfahren u. lagern
  - 420 m<sup>3</sup> Oberboden abfahren
  - 2.145 m<sup>3</sup> Füllsand liefern und einbauen
  - 400 m<sup>3</sup> Boden abtragen, abfahren
  - Grabenarbeiten f. Kanäle
  - 11 Stk. Betonschächte
  - 90 m Schmutzwasserkanal
  - 90 m Regenwasserkanal
- Ausführungsfrist: Januar-Februar 2018
- Anforderungsstelle NEU:** bi medien GmbH, Postfach 3407, 24033 Kiel  
Tel. 0431/5359289 / Fax: 0431/5359239 / [vu@bi-medien.de](mailto:vu@bi-medien.de)  
Informationen zum Download der Vergabeunterlagen sind im Internet unter <https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D430486461> zu finden.
- Entschädigung: Vergabeunterlagen in Papierform auf Anfrage bei Bi medien GmbH gegen Gebühr in Höhe von 43,79 €.  
Zahlungsweise:  
Lastschriftzugsermächtigung f. die bi medien GmbH oder als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg an Fax 0431/5359239, ausgestellt auf bi medien GmbH  
Volksbank Raiffeisenbank eG  
IBAN: DE74212900160000258951/BIC: GENODEF1NMS  
Verwendungszweck: **D430486461**
- Hinweis:**  
**Der Download elektronischer Unterlagen ist kostenfrei!**  
Der Betrag der Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.  
Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto.
- Submissionort/-termin: siehe Auftraggeber  
am **20.11.2017** um **11.15** Uhr
- Angebotsprache: deutsch
- Anwesenheit: Bei der Submission dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.
- Nachweise: Nachweis der Leistungsfähigkeit

Zuschlags-/Bindefrist: 19.12.2017

vertragliche Regelungen  
zum Mindestlohn: es gelten die Bestimmungen des NTVergG, insbesondere  
§ 4 Abs. 1

Nachprüfstelle §21 VOB/A: Landkreis Ammerland, Kommunalaufsichtsbehörde

Rastede, 06.11.2017

von Essen, Bürgermeister